

Ein Ameisenkäfer (*Clerus formicarius* L.), den ich am 13. IV. 09 fing, zerbiß und fraß jede *Adalia bipunctata* L., die er in sein Glas bekam, nachdem er einen 1 $\frac{1}{2}$ tägigen Aufenthalt in dem genannten Glasfläschchen, das damals sehr stark „nach Marienkäfern roch“, ohne jeden Schaden überstanden. Leider entkam er mir am 21. IV.

Uel r die Beschaffenheit des Coccinellidensaftes oder -blutes, wenn man will, sind, wie mir Herr Sanitätsrat Dr. Weber-Cassel freundlichst mitteilte, noch keine wissenschaftlichen Untersuchungen angestellt. Er meint, der Saft habe einen Opiumgeruch. Ferner teilt er mit, daß ihn das Volk gegen Zahnweh, in Ungarn gegen Tollwut (Abkochung von Marienkäfern!) anwendet. Und sicher hat er Recht, wenn er annimmt, daß in solchen primitiven Gebräuchen, mögen sie auch stark von Aberglauben durchsetzt sein, immer ein Körnchen Wahrheit steckt. —

Im allgemeinen ist hiernach, da auch die Vögel nur in der Not Coccinelliden annehmen, für diese die Beschaffenheit ihres Blutes ein wirksames Schutzmittel.

Farbenaberrationen der *Potosia affinis* Andersch.

Von Edm. Reitter in Paskau (Mähren).

In meiner Bestimmungstabelle der *Cetonini* (Heft 38 pag. 56) habe ich bloß 3 Farbenaberrationen von *Potosia affinis* aufgeführt; seither sind mir noch nachfolgende bekannt geworden.

Stammform: Oberseite goldgrün, glänzend, Unterseite goldgrün, manchmal mit einem blauen Scheine.

cyanciventris nov. Unterseite intensiv blau. Oberseite dunkelgrün, bis schwarzgrün. (Khosrova, in Persien, von Herrn Nonfried erhalten).

pyrochroa Reitt. Unterseite goldgrün, Oberseite dunkel feuerrot. (Ungarn, Tirol),

mirifica Muls. Ober- und Unterseite blau, Flügeldecken manchmal schwach rötlich durchscheinend. (Corsica und Sardinien).

pyrodera Reitt. Unterseite blau, längs der Mitte oft blaugrün, Oberseite goldgrün, Scheitel, Halsschild und Schildchen purpurrot, (wie v. *Jousselini* bei der *speciosa*) Syrien.

Nonfriedi nov. Wie die *pyrodera*, aber die Flügeldecken sind schwärzlichgrün. (Khosrova in Persien).

semiazurea nov. Unterseite blau mit einem Stich ins Grüne, Scheitel, Halsschild, Schildchen und Pygidium lebhaft feuerrot.

(Bulghar-Dagh. in Kleinasien; von Herrn Šterba erhalten).

cupreonigra nov. Unterseite lebhaft kupferfarbig, Kopf u. Pygidium dunkel mit Erzschein, Halsschild, Schildchen und Flügeldecken tief schwarz, lackglänzend. Aus Sardinien, 1 ♀ in meiner Sammlung.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Blätter](#)

Jahr/Year: 1909

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Reitter Edmund

Artikel/Article: [Farbenaberrationen der Potosia affinis Andersch. 182](#)